



Kathrin Martelli – Stadträtin mit Herz und Verstand

Die Stadtzürcherin Kathrin Martelli ist 1952 geboren, verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Sie hat eine kaufmännische Ausbildung gemacht und war als Sekretärin tätig. 1977 ist sie in die FDP 8 eingetreten, wurde ein Jahr später in den Vorstand und vier Jahre später als Präsidentin gewählt. Sie war während 10 Jahren im Vorstand der Freisinnig-Demokratischen Frauen der Stadt Zürich, 4 Jahre davon als ihre Präsidentin.

Kathrin Martelli sass von 1987 bis 1994 im Gemeinderat der Stadt Zürich und seit mehr als 14 Jahren ist sie Zürcher Stadträtin, von 1994 bis 2002 als Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements und seit 2002 als Vorsteherin des Hochbaudepartements.

Sie engagiert sich für nachhaltiges Bauen (2000 bis 2003: Vorstand Schweizerische Bau-, Planungs- und Umweltschutzdirektorenkonferenz) setzt sich ein für Frauenförderung (2001 bis 2007: Mitglied der eidgenössischen Kommission für Frauenfragen), arbeitet mit an der Förderung von Stadt und Region Zürich (seit 2002: Präsidentin der Regionalplanung Zürich und Umgebung, seit 2008: Mitglied des eidgenössischen Rates für Raumordnung), setzt sich ein für eine gesicherte Energieversorgung (seit 2003: Mitglied des Verwaltungsrates der AKEB) und fördert die Idee eines neuen Kongresszentrums für Zürich.

